



Bericht
der
Sektion Trostberg
des
Deutsch-österreichischen Alpenvereins
für die
Vereinsjahre 1912 und 1913.



Inhalts-Verzeichnis.

- a) Vereinsbemerkungen.
- b) Jahresbericht 1912 und 1913.
- c) Wanderbericht 1912 und 1913.
- d) Mitgliederverzeichnis mit Austritt und Neuaufnahmen.
- e) Schluß.
- f) Kassabericht 1913.

Allgemeine Bemerkungen zur gest. Beachtung.

1.
Die Mitglieder erhalten im Januar eine Jahresmarke, welche auf die Karte zu kleben ist. Für unbrauchbar gewordene oder zu Verlust gegangene Karten können von der Sektion neue erholt werden. Von den hiesigen Mitgliedern wird der Jahresbeitrag bei Zustellung der Jahresmarke erhoben. Von den auswärtigen Mitgliedern wird der Jahresbeitrag bei Zustellung der Jahresmarke durch die Post nachgenommen.

2.
Der Beitrag beträgt:

- a) für ordentliche Mitglieder incl. Mitteilungen und Zeitschrift (gebunden) 10 Mk.
- b) für ordentliche Mitglieder, die auf beide Vereinschriften verzichten, 7 Mk.
- c) für außerordentliche Mitglieder 3 Mk.

3.
Soll die Mitgliedkarte als Ausweis bei Anspruch auf ermäßigte Hüttengebühr dienen, so muß die Fotografie des Mitgliedes eingeklebt und diese mit Sektionsstempel überdruckt werden.

4.
Jedes Mitglied ist berechtigt, Bücher aus der Sektionsbibliothek gegen Haftschein zu entleihen.

5.
Die Sektion Trostberg besitzt zwei für die Normal-Schlösser des deutsch-österreichischen Alpen-Vereins passende Hütten Schlüssel, welche jedes Sektionsmitglied gegen Haftschein zur Benützung entleihen kann. Die Weitergabe der Hütten Schlüssel an Personen, welche nicht Mitglieder des D. O. U. V. sind, ist nicht gestattet.

6.
Frauen, deren Männer Mitglieder des D. O. U. V. sind, genießen auf den Schutzhäusern des Vereins ebenfalls Ermäßigung. Die hierzu nötigen Karten, resp. Jahresmarken, sind bei der Vorstandschaft der Sektion erhältlich.

7.
Standes-, Wohnungs- und Adress-Veränderungen, sowie Reklamationen sind nur an die Sektionsleitung, nicht an den Zentral-Ausschuß zu richten. Titulatur-Veränderungen können seitens der Verbandsstelle der „Mitteilungen“ erst bei Nachdruck der Adress-Schleifbögen berücksichtigt werden.

8.
Eintrittserklärungen können jederzeit mündlich oder schriftlich bei einem Ausschussmitglied erfolgen. Austrittserklärungen für das folgende Jahr sind sühungsgemäß der Sektionsleitung bis längstens 1. Dezember des laufenden Jahres schriftlich mitzuteilen.

9.
Sämtliche Mitglieder, hiesige wie auswärtige, werden höflichst ersucht, ein Verzeichnis der im laufenden Jahre ausgeführten Touren und Reisen behufs Aufnahme in den Jahresbericht bis spätestens 1. Dezember an den Schriftführer der Sektion einzusenden. Eine besondere Aufforderung zur Einsendung des Wanderberichtes erfolgt künftig nicht mehr.

10.
Alpenvereinszeichen (Edelweiß) können vom Sektionskassier per Stück Mark 1.— bezogen werden.

Jahresbericht 1912.

Die Hauptversammlung fand noch am 25. Dezbr. 1911 statt. Zu dieser wurden die Mitglieder durch Rundschreiben geladen und war selbe nur schwach (von 19 Mitgliedern) besucht.

Vorstand Herr Hauptlehrer Kupfer eröffnete die Versammlung, begrüßte die Anwesenden und trug für den am 5. Dezbr. 1911 nach Paunzhausen abgereisten Schriftführer Herrn Pfarrer Wüstner den Jahresbericht vor, der reichen Beifall der Erschienenen fand.

Dann folgte durch Hr. Kassier Kellermann Andr. Rechnungsbericht. Die hierauf vorgenommene Rechnungsprüfung gab keinen Anlaß zur Erinnerung, so daß dem Kassier unter dem wohlverdienten Dank für tadellose Kassaführung Entlastung erteilt ward.

Der für 1912 aufgestellte Voranschlag wurde genehmigt. Die Ausschuswahl war mit Schwierigkeiten verbunden. Der bisherige verdiente Vorstand Hr. Hauptlehrer Kupfer, der trotz sehr großer beruflicher Arbeitslast fast sieben Jahre die Vereinsleitung und vorher 3 Jahre die Schriftleitung musterhaft besorgt, lehnte eine Wiederwahl wegen Arbeitsüberlastung entschieden ab. Nach langem Zureden ließ sich Herr Dr. Profinger bewegen, die Vorstandschast zu übernehmen.

Für den durch Wegzug und Beförderung ausgeschiedenen Schriftführer Hr. Pfarrer Wüstner wurde Hr. Lehrer Kappes zum Schriftführer gewählt. — Die übrigen Mitglieder des Ausschusses Kassier Hr. Kellermann Andr., Beisitzer Hr. Clemente Josef in Altemarkt und Bücherwart Hr. Wendl Ludwig nahmen die Wiederwahl an. Hr. Wendl erstattete Bericht über die Bücherei des Vereins und regte an, ein Bücherverzeichnis im Druck erscheinen zu lassen, welcher Wunsch noch heute der Verwirklichung harret.

Nachdem der neue Vorstand seinem Vorgänger den wärmsten Dank für seine Mühewaltung ausgesprochen, wurde die Hauptversammlung geschlossen.

Eine Woche später am 30. Dezbr. 1911 erfreute Hr. Betriebsdirektor Dr. Niedenzu die Sektion mit einem herrlichen Vortrag „Ins Polargebiet“. Zahlreiche schöne Lichtbilder gewährten einen anschaulichen Einblick in die Herrlichkeiten der prächtig geschilderten Reise. Reichster Beifall der zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste lohnte die Mühe des Vortragenden. Vorstand Hr. Dr. Profinger gab seinen Dank für das dem Verein erwiesene Wohlwollen besonderen Ausdruck und vergaß auch nicht Hr. Weinmayer, welcher außer den auf die Nordlandreise bezüglichen Lichtbildern auch von seinen eigenen künstlerischen Aufnahmen reizende Bilder aus unserer Heimat und Umgebung vorführte.

Am Osterdienstag 9. April 1912 ging die Reise nach dem Süden. Hr. Max Rieger aus Traunstein schilderte in anschaulicher, ausführlicher Weise die uns landschaftlich noch unbekanntem Gebiete von Bosnien und Herzegowina. Der Vortrag zeugte von scharfer Beobachtung von Natur und Volk und berücksichtigte in gleichem Maße die landwirtschaftlichen, sowie kulturellen Eigenheiten dieser Länder. Geschickt wußte der Vortragende interessantes historisches Ma-

terial einzuflechten. Reichster Beifall war der Dank der zahlreichen Zuhörer für diesen lehr- und genußreichen Vortrag. Der Vorstand der Sektion Hr. Dr. Profinger dankte Hr. Max Rieger noch besonders und begrüßte ihn zugleich als Jubilar unserer Sektion, der er seit 25 Jahren als treues Mitglied angehört und für die er fast 9 Jahre (vom 30. Mai 1896 bis 1. April 1905) als Vorstand die Vereinsleitung besorgte. Als äußerliches Zeichen der Dankbarkeit für dem Verein treugeleistete Dienste wurde Hr. Max Rieger das silberne Edelweiß überreicht, wofür der Geehrte sichlich erfreut dankte. An diesem Abend gab unser Vereinsmaschinist Hr. Seb. Weinmayer, der fast 6 Jahre (vom 8. April 1905 bis 7. Januar 1911) auch als Schriftführer hervorragend tätig war, seine Abschiedsvorstellung. Er malte außer den den Vortrag des Hr. Rieger veranschaulichenden Straßenbildern von Ugram, Fiume, Banjaluca, Sarajewo, zc. zc. entzückende Selbstaufnahmen von Trostberg und Umgebung an die Leinwand. In seiner Bescheidenheit verbat sich Hr. Weinmayer eine Abschiedsfeier. Doch gedachte Vorstand Hr. Dr. Profinger gelegentlich einer Liederfranzprobe ehrend und dankend auch der unserer Sektion gewidmeten Verdienste des im Mai von uns Geschiedenen. Hr. Weinmayer versprach unserer Sektion treue Anhänglichkeit in der Ferne.

Am 7. Juli 1912 war in Salzburg Chiengau-Sektionstag, bei dem Vereinsmitglied Hr. Max Rieger aus Traunstein unsere Sektion vertrat.

Im September 1912 wurde unser langjähriger Kassier Hr. Andreas Kellermann aus Anlaß seiner Hochzeit mit einem Geschenk (Regulator) bedacht, zu dem der hiesige Liederfranz einen kleinen Beitrag leistete, da Kellermann auch für diesen Verein viele Jahre musterhaft die Kassa verwaltete.

Infolge des überaus nassen Sommers und Herbstes mußte der alljährlich gebräuchliche Ausflug auf den Auerberg unterbleiben. Da das innere Vereinsleben ohnehin nur in gewissen Stammgästen der bei Kammerl alle 14 Tage stattfindenden Vereinsabende pulsiert, ist es zu bedauern, daß auch diese übliche gesellige Veranstaltung bei der Ungunst der Witterung ausfallen mußte.

Sektionsbücherei.

Zugang 1912: Deutsche Alpenzeitung 1912
Enzensperger: Wie soll unsere Jugend die deutschen Alpen bereisen?

Kassa-Abrechnung:

918 Mk. 20 Pfg.	Einnahmen
903 " 04 "	Ausgaben, sohin
15 " 16 "	Aktivrest.

Das Vereinsvermögen bestand bisher aus
einem 4% Pfandbrief zu 500 Mk.
einer Sparkassa-Einlage zu 130 " und beträgt für
Ende 1912 mit obigem Aktivrest von 15 " 16 Pfg.
645 Mk. 16 Pfg.

Mitgliederzahl

für Ende 1912 — 69 und zwar 65 ordentliche und 4 außerordentliche Mitglieder.

für das Jahr 1913 haben ihren Eintritt erklärt:

Egger Josef, Glasermeister, Trostberg
Huthmann Stephan, Eisenhandlung, Trostberg.

Jahresbericht 1913.

Hauptversammlung am 25. Januar 1913.

Zu derselben waren von den durch Zirkular geladenen Mitgliedern 17 erschienen. Vorstand Hr. Dr. Profinger eröffnete die Versammlung mit Begrüßung der Anwesenden und wies auf das 40jährige Bestehen unserer Sektion im Vereinsjahre 1913 hin. Er bedauerte den Austritt einiger Mitglieder aus dem großen deutsch-österreich. Alpenverein, die sich nur mehr als Mitglieder unserer Sektion in der Liste führen lassen und betonte den schönen Zweck des allgemeinen Alpenvereins, der auf Erschließung und leichtere Bereisung der schönen Bergwelt zielt und ein kleines Geldopfer wert sei. Nach Verlesung des Jahresberichtes 1912 erfolgte durch die von der Versammlung berufenen Herren Rieger und Pfister Rechnungsprüfung, die eine musterhafte Kassenführung ergab. Der Voranschlag für 1913 wurde genehmigt.

Das Ergebnis der Ausschusßwahl war:

Vorstand Dr. Alois Profinger, prakt. Arzt Trostberg,
Schriftführer Karl Kappes, Lehrer Trostberg,
Kassier Andreas Kellermann, Kaufmann Trostberg,
Beisitzer Joseph Clemente, Kaufmann Altenmarkt,
Bücherwart Ludwig Wendl, Kaufmann Trostberg.

An Wünschen und Anträgen wurden vorgebracht:

1. Der Jahresbericht soll nummehr alle zwei Jahre im Druck erscheinen.
2. Die Hauptversammlung soll womöglich im Dezember abgehalten werden
3. Meyers Reisehandbuch in 3 Teilen soll angeschafft werden.

Am 18. Okt. 1913 unternahm die Sektion den üblichen Ausflug auf die Clementehütte am Auerberg. Da der unterzeichnete Schriftführer wegen Unpäßlichkeit nicht teilnehmen konnte, läßt er den Berichterstatter im „Trostb. W.“ für diese Veranstaltung sprechen.

„Die Hütte war aus Anlaß der Nationalfeier der Völkerschlacht bei Leipzig mit Campions prächtig geziert; von den Bergfeuern, die aus dem gleichen Grunde aufflammten, konnten wegen des alsbald aufsteigenden Nebels leider nur noch einige beobachtet werden. Im kleinen Rahmen, aber nicht minder getragen von edler Begeisterung für die ruhmreiche Zeit, wurde die Feier des historisch denkwürdigen Tages begangen. Herr Wilhelm Kellermann brannte ein kleines Feuerwerk ab, das die idyllisch gelegene Hütte in magischer Beleuch-

tung erscheinen ließ. Herr Hauptlehrer Kufner gedachte in kurzen, markigen Worten der Nationalfeier. Die Abstimmung des Liedes: „Deutschland, Deutschland über alles“ schloß die hübsche Veranstaltung, die das Gemüt jedes Teilnehmers lebhaft ansprach. Küche und Keller des Herrn Clemente waren vorzüglich bestellt und unter Gesang und Zitherklang verlebten die Anwesenden Stunden frohlichster, ungewungenster Unterhaltung, die vom besten Humor gewürzt waren.

Am 7. Dezbr. 1913 war Chiemgau-Sektionstag in Salzburg, von dem als Teilnehmer unserer Sektion Hr. Max Rieger aus Traunstein und Hr. Keck Ludwig, k. Postadjunkt in Freilassing Grüße sandten.

Noch kurz vor Jahreschluß am 27. Dezbr. 1913 gab die Sektion einen Lichtbilderabend „Reise nach dem sonnigen Algerien.“ Text sowie Bilder, vom Nordd. Lloyd der Sektion leihweise überlassen, machten die zahlreichen Besucher mit den Schönheiten und Eigenheiten dieses Landes und seiner Bevölkerung eingehend bekannt. Hr. Weinmayer hat an diesem Abend unsern Projektions-Apparat nach ziemlich langer Ruhe wieder aus dem Verborgenen gezogen und zauberte nach den auf den Vortrag sich beziehenden Bildern prächtige Gebirgslandschaften aus dem Chiemgau, Berchtesgadener- und Kaisergebiet, sowie wackere Klettertouren an die Leinwand, die manchen Ausruf der Anerkennung und Bewunderung entlockten für höchste Anspannung der Körper- und Geisteskräfte im Dienste des Alpinismus. Hr. Weinmayer sei auch an dieser Stelle für seine Mühe und für die lehr- und genussreichen Darbietungen bestens gedankt.

Sektionsbücherei.

Zugang 1913: Deutsche Alpenzeitung 1913

Auch besitzt die Sektion ein Kletterseil, gestiftet von den Mitgliedern Clemente Josef, Kellermann Andr. und Wilh., Wüstner Joh. Bapt.

Wanderbericht.

So günstig das Sommerjahr 1911 für Touren in die hehre Bergwelt war, so unhold war uns der Wettergott in den Schnürlregenjahren 1912 und 1913, die er besonders feucht gestaltete. Wohl konnte bei dem miserablen Wetter manche Tour entweder gar nicht oder nur teilweise zur Ausführung kommen. Trotzdem weist der folgende Wanderbericht eine eifrige alpine Betätigung der Sektionsmitglieder aus.

Touren und Reisen,

soweit selbe der Sektion bekannt sind.

Ubele Josef, Trostberg.

1912: Böhmen—Prag und die böhmischen Bäder. Rheinreise. Wiesbaden.
1913: Ortler.

Uchner Hermann, Holzen.

- 1912: Hoher Dachstein. Sonntagshorn. Hochfelln-Hochgern. Hochfelln-Kampenwand (Gratüberschreitung).
- 1913: Herzogstand.

Bernbeck Jakob, Berg ob Landshut.

- 1912: Passau—Einz (Pöstlingberg)—Krummenußbauern, Marbach, Maria Taferl—St. Pölten, Mariazell—Donaufahrt von Melf bis Wien—Wien und Umgebung.
- 1913: Reise durch Thüringen: Jena, Weimar, Erfurt, Eisenach mit Wartburg, Ruhla, Inselsberg und Friedrichsroda.

Clemente Josef, Altenmarkt.

- 1912: Stubaital bis Kanalt — Touren in der Brentagruppe.
- 1913: Siehe Wüstner Joh. Bapt.

Clemente Ludwig, Neumarkt a. R.

- 1912: Berchtesgaden, Wimbachklamm, Ramsau, Hintersee, Griesalp zur Trisch-übelalp (1800 m.) — Hirschwiese (2130 m) zum Funtenseehaus — über Steinernes Meer zum Riemannhaus (2130 m) — Breithorn (2496 m) Abstieg nach Saalfelden—Zell a. See — Jenbach zur Erfurterhütte — Rofangruppe.

Egger Josef, Trostberg.

- 1913: Kampenwand. Wendelstein. Watzmann. Pyramiden Spitze. Stripsenjoch, Hinterbärenbad.

Erdl Alois, Trostberg.

- 1912: Salzkammergut (Schafberg). Watzmann.
- 1913: Hochgern. Kampenwand mit Uebergang zur Hochplatte. Hochgrindeck. Steinernes Meer. Vorderkaiserfelden, Stripsenjoch, Hinterbärenbad.

Giglberger Georg, Garching.

- 1913: Watzmann (Hocheck).

Grahl Johann, Trostberg.

- 1912: Ueber Stuttgart nach Heidelberg, Nufloch. — Touren im Odenwald; Mannheim, Worms. — Ueber Einz nach Prag — durch die Sächsische Schweiz nach Dresden, Leipzig; über Marienbad zurück. Hochgern. Königsee, Obersee—Salzkammergut. Aussee, Grundlsee, Ischl (mit Siriusvogel, Doppelblick), Gmunden. — Hochplatte — Wendelstein. — Mit fuhrwerk: Klobenstein, Köffen, Schwendt, durchs Kohlental nach St. Johann in Tyrol — Kitzbühler-Horn, Kitzbühel, über Erpfendorf nach Köffen, Moserberg, Mühlbergwasserfall und Bärenhaus, über Klobenstein

zurück. — Hochfelln. — Ueber Straubing, Cham, Dilsen nach Marienbad, Karlsbad, auf den Aberg, Kreuzberg, Deitsberg, Hirschsprung und die umliegenden Höhen im Erzgebirge und Böhmerwald, im Egertal nach Elbogen und Gießhübl, Hans Heiling, von Marienbad nach Königswart, über Nürberg (Sängerfest) zurück. — Golling, Salzhöfen — Rauschberg — Hochgern — Hirschbüchel — Wendelstein — Gaisberg. Ueber Brenner nach Arco, Riva am Gardasee, Ponale, Corbole, Meran, aufs Vigilsjoch und Lärcheck, Bozen, auf den Ritten, über Innsbruck, Scharnik, Mittenwald, München zurück.

- 1913: Hochgern 2X — Hochfelln 2X — Hinterbärenbad, Vorderkaiserfelden 2X — Bodensee, Zürich, Luzern, Vierwaldstättersee, St. Gotthard, Lugano-Comosee, Lago Maggiore, Locarno, Santa Maria del Sasso, Monte Salvatore, St. Gotthard, Zürich, Wallersee, Arlberg. Rauhe Nadel, Taubensee — Reichenhaller Schlegl — Zwieselalm 2X — Gamsknobl — Seehammersee, Walberg, Seiberg, Tegernsee, Prinzenweg, S. Liersee, Taubenberg — Hochgrindeck, Lichtensteinklamm — Zwiesel — Königsee, Eiskapelle — Herzogstand, Heimgarten — Hochplatte — Kampenwand Rechenberg, Jochberg, Ruhpolding — Alzbachtal, Galtenberg, Grünstättel, Zillertal, Brigglegg — Achensee, Dalfageralm, Erfurterhütte, Rofan, Gschöllenkopf, Achensee, Tegernsee — Hirschbüchel, Kammerlinghorn, Seifenberglamm, Leoganger. Passauerhütte, Vorderkaiserklamm, Lofer — Heutal, Keifelberg, Hirscheck, Sonntagshorn, Rofkarfattel, Melleck — Landeck, Finsterminzpaß, Reschen-Scheideck, Spondinig, Sulden, Tabarettenhütte, Payerhütte, Ortler 3902 m, Edelweißhütte, Trafoi, Hl. drei Brunnen, Stillsferjochstraße: Weißer Knott, Franzenshöhe, Ferdinandshöhe, Dreisprachenspitze 2843 m Prad, Meran — Pässeertal, Jausenpaß, Sterzing, Brenner — Purtschellerhaus am Göll 1771 m, Vorderseeck, Scharitzfchl, Großer Brandkopf — Tatzelwurm, Brünstein, Steiljoch, Unterjoch, Großer Traithen 1853 m, Sudelfeld, Grafenherbergalpe, Tatzelwurm, Oberaudorf — Königsee, Saugasse, Funtensee, Drischbühl 1800 m, Wimbachtal, über Wimbachklamm nach Berchtesgaden. — Immenstadt, Oberstdorf, Söllereck, Schiappold, Fellhorn 2050 m, Breitachklamm; von Oberstdorf über Sonthofen, Hindelang, Oberjoch, Unterjoch, Rehbach, Dilstal nach Pfronten — Hohenschwangau, Neuschwanstein, Füssen, Reutte — Höllentalklamm, Höllentalangerhütte 1453 m. — Garmisch, Partnachklamm, Edelbauer, über Graseck nach Partenkirchen, über Riffersee zum Kreuzeck 1652 m und Hochalpe 1700 m. — Gaislstein 1809 m.

Günthner Stefan, Trostberg.

- 1912: Hochfelln — Hochgern.

Gruber Georg, Kirchensur.

- 1912: Untersberg. Hochthen. Sonntagshorn. Watzmann (Hocheck). Hochfelln 3X

Jäger Anton, Grünthal.

1912: Sonntagshorn. Reise nach Frankreich und Spanien.

Jezinger Sigmund, Trostberg.

1913: Salzburg — Gmunden — Traunkirchen — Ebensee — Ischl — St. Steeg — Gosaumühle — Hallstatt — Aussen — Grundsee — Toplitzsee — Kammersee. Ischl — Strobl. St. Gilgen — Mondsee — St. Lorenz — Salzburg.

Kappes Karl, Trostberg.

1912: Salzburg — Saalfelden — Riemannhaus — Wanderung über das Steinerne Meer zum Funtenseehaus — Abstieg zum Königssee.

1913: Reiteralpe: Großer Weitschartenkopf — Großer Bruder — Hirschbüchl, Hintersee, Berchtesgaden. — Hochfelln.

Kec Ludwig, Freilassing.

1912: Wintertouren: Traunsteiner Hütte — Weitschartenkopf — Kochalm — Kulm — Früllensee (an der Staufennordseite). Traunsteiner Hütte — Plattkopf — Wagendrischlhorn. Sommertouren: Stausen — Gogentauern — Landtalerwand — Stausen nordwand.

1913: Winter: Hochstausen über die steinernen Jäger. Skitouren über Kochalm zum Früllensee. Sommer: Große Montgelasnasenordwand (Hartmannroute) Abstieg Westgrat, Berchtesgadener Rinne — Hochstausen über Kochalm — Nagfeld in den hohen Tauern — Reiteralpe Stadelhorn — Hoher Göll — Stausen Nordwand — Loferer Steinberge — Gogentauern Königsstand, Landtal, Schlummsee — Watzmann Hoheck und Mittelspitze.

Kellermann Andreas, Trostberg.

1912: Kuffstein, Vorderkaiserfeldenhäuser — Naunspitze 1632 m, Vogelbadkamin — Pyramiden Spitze 2000 m; Feldbergalm, Stripsenjochhaus 1580 m. Innsbruck, Bozen, Riva Gardasee — Desenzano, zurück nach Riva Bozen — Penegal 1740 m; über den Brenner nach München.

1913: Raiten, Eitenhausen — Gaigelsstein 1810 m. — Marquartstein.

Kellermann Wilhelm, Trostberg.

1912: mit Bruder Anton, München und Wüthner Joh. Bapt., Paunzhausen: Bahnfahrt über den Brenner nach St. Michele — Höhenfahrt nach Malè — mit Postauto nach Madonna di Campiglio — Aufstieg zur Tuckettpasshütte 2268 m — zum Tuckettpaß und auf die Cima di Brenta 3150 m; Abstieg zum Tuckettpaß, über die Sega alta zur Tosahtütte 2442 m; nach Molveno — Andalo auf den Monte Baganella 2124 m. Abstieg nach Fai und Mezzolombardo — Bahnfahrt nach Bozen, Innsbruck.

1915: mit Bruder Anton, München: Kofangruppe: Jenbach, Maurach, Erfurterhütte, Hochriß 2229 m, Spieljoch, Seefarls Spitze, Kofan-Ostgipfel 2260 m, Saggahn 2239 m, Sonnenwendjoch 2224 m, Erfurterhütte, Buchau, Scholastika, Tegernsee. — Kampenwand (West- und Hauptgipfel, Schleginger Scharte, Übergang auf Hochplatte 1587 m; allein: Regensburg, Kelheim, Befreiungshalle, Weltenburg. Hochgarn (Rodelpartie).

Kufner Hilarion sen., Trostberg.

1913: Hochfelln.

Kufner Hilarion jun., Trostberg.

1912: Siegsdorf — Inzell — Ruhpolding — Watzmann (Hoheck, Mittel- u. Südspitze) — Berchtesgaden — Hintersee — Hirschbüchel.

1913: Watzmann (Hoheck, Mittel-, und Südspitze). Pfandscharte — Klein- u. Großglockner 3798 m — Großer Burgstall — Riffeltor — Moserboden — Steinernes Meer — Saugasse — Königssee — Hochfelln.

Mechlowitz Bertha, Trostberg.

1913: Watzmann (Hoheck) — Hoher Göll — Hochfelln und Hochgarn.

Mühl Hans, Pasing.

1912: Lugano — Como — und Lago Maggiore — Monte Salvatore — Monte Generoso — Mailand. Brecherspitze (Schliersee).

1913: Luzern Pilatus; Interlaken — Schynige Platte — Jungfrau. Kleinere Touren von Brunnen am Vierwaldstättersee aus; Berchtesgaden — Eiskapelle — Scharifkohlsalpe.

Dr. Niedenzu Karl, Trostberg.

1913: Zell a. S. — Moserboden — Krimmler Fälle — Innsbruck, Bozen, Trient, Mendel, Karer-See, Toblach, Bad Gastein.

Obermüller Rupert, Landshut.

1912: Herzogstand.

1913: Touren im bayer. Wald.

Dr. Parzinger Peter, Dillingen.

1912: Zwiesel und Hochstausen.

Pinsl Michael, Trostberg.

1912: Kampenwand — Sonntagshorn (Nordseite) — Watzmann (Hoheck, Mittel- und Südspitze).

Pfister Karl, Trostberg.

1912: Reiterkogel (Skitour).

1913: Skitouren siehe Weinmayer — Rauschberg.

Dr. Profinger Alois, Trostberg.

1912: Reichenhall — Lofer — Hirschbühl — Berchtesgaden.

Rainer Karl, Trostberg.

1912: Watzmann (Hocheck) — Garmisch-Partenkirchen.

1913: Hochgern — Hochgründel — Steinernes Meer — Eichensteinklamm — Vorderkaiserfelden — Stripsenjoch — Hinterbärenbad.

Ramlmayr Ludwig, Ebersberg.

1913: Touren im Wettersteingebirge — Reise nach Dalmatien u. Herzegowina.

Rechl Josef, Pfarrkirchen.

1912: Kufstein — Hechtsee, Klausen — Pfandhof — Hinterbärenbad — Stripsenjochhütte, Stripsenkopf — Vorderkaiserfelden — Kufstein — Innsbruck — Zell a. See — Moserboden, Kaprunertal — Salzburg — Berchtesgaden — Ramsau — Schellenberg — Salzburg.

Rieger Ernst, München.

1912: Vorberge des Kaisers: Winterkopf, Stadelberg, Brentenjoch (Kufstein) Blomberg — Pendling, Brecherspitze — Bodenschneid, Miesing. Von Niederachau über den Klausenberg, Zinnenberg und Spitzstein nach Oberaudorf — Von Brannenburg auf das Wildalmjoch und den Dom; hinab durch die Reindlerscharte nach Feilnbach.

1913: Vorberge des Kaisers vom Brandkogel bis zum Winterkopf — Herzogstand — Kranzhorn. — Von Immenstadt auf das „horn“ — Reichenhall, Schneizkreuth, Mauthäusl, Inzell — Inzeller Kienberg (Besuch der Gipfel Streicher und Jennekopf), Kienbergalm, Rauschbergalm, Rauschberg — Kufstein — am Nordwesthang des Pendlingzuges zur Höhlensteinalm und auf das Kegelhörndl, Abstieg nach Langkampfen — Wendelstein, Wildalmjoch und Breitenstein — Kufstein, Kaindlhütte, Scheffauer, Gratwanderung über die Hackenköpfe zum Wiesberg und über die Kopftragen aufs Sonneck, Wiesberg, Grüttenhütte, Große Halt, Hinterbärenbad — Griesen, Rotmoos, hinterer und hoher Ziegspitz, Rauh-Ed, über die Hänge des Griesbergs nach Untergrainau — Geitau über Großtiefental auf den Sattel zwischen Miesing und Rotwand (Steig im Nordgrat), Jägerkamp, Josefstal — Hochfellen, Uebergang über die Norauscharte, Hinteralm und Bischofsfellalm auf Hochgern, über die Zwölfer zum Hochlerch, über die Weitalm nach Marquarstein — Wanderungen im südl. Schwarzwald (Hoch-Kelch, Belchen, Schauinsland, Feldberg, Herzogenhorn und Hoch Mähr) — Wanderungen im Basler und Berner Jura von Flühen bis le Noirmont und über den Sonnenberg nach St. Immer.

Rieger Hans, Trostberg.

1912: Salzkammergut und Meran — Bozen mit Umgebung.
1913: Wendelstein.

Rieger Max, Traunstein.

1912: Trient, Val Sugano, (Caldonasee) Venedig, Verona, Riva, Sarkatolsee, Toblino, Trient — Hochfellen — Wendelstein — Gaigelsstein, Kampenwand — Hochgern — Rauschberg — Bozen, Monte Roern, Hoher Penegal, Rittener Horn.

1913: Gaisberg 2X — Hochgern 2X — Triest, Abbazio, Monte Maggiore — Hochfellen 2X — Rauschberg 2X — Brünstein — Sonntagshorn — Seisenbergklamm, Hirschbühl — Stripsenjoch, Griesenerkar, Pflaumbütte — Reiter Alpe: Weitschartenkopf, Steinberg, Wagendrischlhorn, Plattkopf — Ländel, Nauders, Malsar Heide, Sulden, Ortler, Trafoi, Bozen. Funtensee, Wimbachtal.

Roth Ludwig, Trostberg.

1912: Salzburg — Saalfelden Riemannshaus — Steinernes Meer — Funtensee — Königssee.

1913: Reiteralpe: Großer Weitschartenkopf, Großer Bruder — Hirschbühl, Hintersee, Berchtesgaden.

Rupprecht Friedrich, Klausal.

1912: Skitour: Jenner b. Berchtesgaden. Garmisch — Hammersbach Höllental — Knappenhäuser 1500 m. — Zugspitze — Wiener Neustädter Hütte — Eibsee. Hammersbach — Kreuzeck — Kreuzjoch. Garmisch — Rogwankhaus. Hammersbach — Höllental — Knappenhäuser — Kreuzeck über Hupfleitenjoch. Kreuzeck — Schöngäng — Alpspitze 2600 m. Ehrwald — Negelseekar-Bergwerk 2200 m. Ehrwald — Thörlen — Eibsee. Nassereit — Dirstentritt — Fernpaß. Hammersbach — Krammerspitze 1950 m. Oberau — Ettaler Mandl — Oberammergau.

Wintertouren: Geitau — Auerspitze Rotwand bei Schliersee.

Schaumeier Josef, Traunstein.

1912: Berchtesgaden, Königssee, Funtenseehaus, Steinernes Meer, Riemannshaus, Saalfelden, Zell a. See, Salzburg. Berchtesgaden, Vorderbrand, Torrenerjoch, Brett, kleiner Göll, Golling, Salzburg.

1913: Mauthäusl, Berchtesgaden, Purtschellerhaus, hoher Göll, Berchtesgaden. Vorderbrand, Torrenerjoch, Schneibstein, Königsbergeralpen, kleiner Göll, Brett, Vorderbrand, Berchtesgaden. Gütt, Abstreit, Kettenbach (Vogelwald), Blereit, Riedl, Farrenbichler Alpe, Wagenau, Siegsdorf. Kampenwand (Westgipfel). Reichenhall, Hallthurn über Bettlersteig auf den Untersberg, Störhaus, Berchtesgadener Hochthron, Hallthurn.

Scherer Otto, Trostberg.

- 1912: Waßmann. Sonntagshorn.
- 1913: Waßmann. Reiteralpe. Zwiesel.

Schwab Hermann, Trostberg.

- 1912: Hochfelln.

Siefert Ludwig, Trostberg.

- 1912: Hochfelln. Salzburg, Zell a. See, Krimmler Wasserfälle, Mitterstel, Paß Turn, Kitzbichl, Wörgl, Kuffstein.

Simmet Frz. S., St. Georgen.

- 1913: Grödig, Kolowratshöhle, Berchtesgaden, Reichenhall. Hallthurn, Störhaus, Berchtesgadener Hochthron, über Mittagscharte zum Salzburger Hochthron, Geiereck, über den Dopplersteig nach Grödig und Salzburg.

Sonner Fritz, Trostberg.

- 1912: Frankenwald, Thüringer Wald.
- 1913: Hochfelln.

Speth Anton, Trostberg.

- 1912: Gaisberg.
- 1913: Galtenberg, Brigglegg, Achensee, Erfurter Hütte, Rosan, Sonnenwendjoch.

Weinmayer Sebastian, Mühlendorf.

- 1912: Radtour: Toblach — Landro — Cortina d'Ampezzo — Pieve Longarone — Vittorio — Conegliano — Treviso — Venedig.

Bergtouren: 1) Bad Kohlgrub — die beiden Hörnle 1565 m — Oberammergau. 2) Murnau — Ohlstadt — Heimgarten 1791 m — Herzogstand 1732 m — Kochel — Murnau. 3) Garmisch — Hammersbach — Höllental — Zugspitze 2964 m — Knorrhütte — Partenfirchen. 4) München — Innsbruck — Inntal — durch das 39 km lange Pitztal nach Mittelberg — Braunschweigerhütte 2759 m — Mittagskogel 3162 m. über den Mittelbergferner zum Mittelbergjoch 3301 m — auf die nördl. Wildspitze 3774 m und südliche Wildspitze 3769 m — Abstieg zum Vernagterferner zur Vernagthütte 2766 m — Aufstieg zum Guslarjoch 3325 m auf den Fluchtkogel 3514 m — Abstieg nach Vent und hinaus nach Oetzal — Innsbruck — München. 5) Trostberg — Reichenhall — Traunsteinerhütte 1600 m. 6) Ruhpolding — Rauschberg 1672 m — Kienbergfattel — Ruhpolding. 7) Lofer — Schmid Jabierov-Hütte 2004 m — Hinterhorn 2503 m — Lofer. 8) Neuhaus — Brecherspitze 1684 m — Spitzingfattel — Schliersee.

- 1913: Skitouren: Von Hochfilzen über den Spielbergfattel nach Saalbach — Kreuzkopf 1800 m, Bärenkogel 1900 m, Hohe Penhab 2003 m, Wildkarfogel 2117 m, Abfahrt nach Leogang.

Bergtouren: Kochel — Herzogstand — Heimgarten — Ohlstadt. München — Innsbruck — Landeck — Gepatschhaus — Gepatschgleitscher. Berchtesgaden — Schurtenalm — Blaueis — Hochfalter 2607 m Ofental. Kampenwand (Ueberkletterung des Westkammes) — Hochplatte — Marquartstein. Tölz — Blomberg.

Wendl Ludwig, Trostberg.

- 1912: Untersberg.
- 1913: Kuffstein, Innsbruck, Bozen, Mendel, Trient, Riva, Gardasee, Verona Venedig, Triest.

Wüstner Joh. Bapt., Paunzhausen.

- 1912: Siehe Kellermann Wilhelm.
- 1913: Mittenwald — Innsbruck — Franzensfeste — Lienz im Pustertal — auf dem Goggssteig zur Kerschbaumeralpe 1832 m — zum Spitzkogel 2718 m — über das Kerschbaumer Törl zur Karlsbaderhütte a. Easerzsee 2252 m auf Easerz-Wand 2618 m — auf den Dreitörlweg über das Easerztörl 2577 m zur Lavanteralm — Kühleitentörl 2000 m — Baumgartentörl 2250 m durch das Badestüblekar zum Gipfel des Hochstadel 2678 m — Abstieg über das Hochstadelhaus 1803 m nach Pirkach und Oberdrauburg. Bahnfahrt nach Lienz, Innichen, Innerfeldtal — Dreischusterspitzenhütte 1617 m. — Lücke Scharke 2530 m. — Hochebenkogel 2905 m. — Birkenkogel 2913 m zurück zum Lücke — durch den Mösle-Graben nach Toblach — Bozen — auf den Ritten (per Bahn) — Heimfahrt. Absteher durch das Karwendeltal zur Hochalm.

Mitglieder-Verzeichnis 1913.

1902 Abele Josef, Schneidermeister,	Trostberg
1912 Dr. Anschütz Arnold, Chemiker,	"
1904 Ebersberger Karl, Kaufmann,	"
1905 Erdl Alois, Redakteur,	"
1913 Egger Josef, Glasereigeschäft,	"
1911 Fidler Anton, Oberingenieur,	"
1890 Graßl Johann, Privatier,	"
1912 Günthner Stephan, Buchhalter,	"
1913 Huthmann Stephan, Privatier,	"
1907 Jekinger Sigmund, Kaufmann,	"
1902 Kammerl Hermann, Brauereibesitzer,	"
1898 Kappes Karl, Lehrer,	"
1891 Kellermann Andreas, Sparkassa-Kassier,	"
1910 Kellermann Wilhelm, Kaufmann,	"
1896 Kufner Hilarion, Hauptlehrer,	"
1913 Mechlowitz Vera, Correspondentin,	"
1895 Mösl Engelbert, f. Poststallhalter,	"
1913 Nadler August, Rechtsanwalt,	"
1911 Dr. Niedenzu Carl, Betriebs-Direktor,	"
1912 Pinsl Michael, Kaufmann,	"
1909 Pfister Karl, f. Oberamtsrichter,	"
1897 Dr. Proßinger Alois, pr. Arzt,	"
1906 Rainer Carl, Baugeschäft,	"
1904 Rieger Hans, Fabrikbesitzer,	"
1900 Roth Ludwig, f. Bezirksamtsgeometer,	"
1905 Scherrer Otto, Kaufmann,	"
1897 Schwab Hermann, f. Finanzrat,	"
1911 Schwaiger Castellus, f. Steuerverwalter,	"
1911 Seidemann Otto, Ingenieur,	"
1912 Dr. Siebner Eduard, Fabrikdirektor,	"
1911 Siefert Ludwig, Werkmeister,	"
1905 Sonner Fritz, Apotheker,	"
1903 Speth Anton, Malermeister,	"
1908 Tyroller Josef, f. Postexpeditor	"
1905 Wendl Ludwig, Kaufmann,	"

Außerordentliche Mitglieder.

1902 Aigner Heinrich, Kaufmann,	Trostberg
1912 Kufner Hilarion jr., Lehrer,	"
1907 Scherg Hans, Distriktsarzt,	"
1887 Rieger Max, Rentner, Traunstein, Herzog Ottostr. 3	"
1911 Rupprecht Friedrich, cand. rer. mont., Klaußthal.	"

Auswärtige Mitglieder:

1912 Achnner Hermann, Bauführer, Gut Holzen, Post Ebenhausen
1906 Bernbeck Jakob, Pfarrer, Berg ob Landsbut
1909 Bleicher Josef, Lehrer, Rott bei Landsberg
1907 Brüller Sigmund, Lehrer, Großholzhausen
1911 Dr. Caro Mikodem, kgl. Professor, Berlin W. 15, Meinekestr. 20.
1896 Clemente Josef, Kaufmann, Altenmarkt
1908 Clemente Ludwig, Kaufmann, Neumarkt a. R.
1913 Siglberger Georg, Dekan, Garching a. M.
1912 Gruber Georg, Expositus, Kirchensur Obb.
1885 von Heusler Max, f. Oberamtsrichter a. D., München, Ungererstr. 34/0
1912 Jäger Anton, Cooperator, Grünthal bei Kraiburg a. Inn
1909 Käfer Anton, Kaufmann, Swakopmund (Deutsch-Süd-West-Afrika)
1909 Keck Ludwig, f. Postadjunkt, Freilassing
1890 Kellermann Anton, Hauptlehrer, München, Malsenstr. 33.
1911 Moser Eugen, Lehrer, München, Blumenstr. 42
1900 Mühl Hans, f. Ober-Inspektor, Pasing bei München, Landsbergerstr. 2/I
1898 Neidl Friedrich, f. Catastergeometer, München, Wörthstr. 45/II I.
1893 Obermüller Rupert, f. Landgerichts-Direktor, Deggendorf
1912 Otter Ludwig, Kaufmann, Bregenz, Brandgasse 4/II
1912 Dr. Parzinger Peter, f. Gymnasiallehrer, Dillingen a. D.
1900 Ramlmayr Ludwig, Rechtsanwalt, Ebersberg
1900 Rechl Josef, Kaufmann, Pfarrkirchen
1894 Rieger Ernst, f. Regierungsrat, München, Loristr. 7 p. I.
1895 Ritter Josef, Hauptlehrer, Steinhöring bei Ebersberg
1911 Rothedl Georg, f. Geometer, Erding Obb.
1902 Schaumeier Josef, Eisenhandlung, Traunstein
1903 Schlembach Peter, erzb. Kanzleisekretär, München, Josefpitalstr. 6/II
1873 Siegert Anatol, Oberingenieur, Nürnberg, Wodanstr. 47/III
1911 Simmet Franz S., Pfarrer, St. Georgen, Post Stein a. Tr.
1904 Sollinger August, f. Catastergeometer, München, Catasterbüro
1899 Weinmayer Sebastian, techn. Mühlenleiter, Mühlendorf a. Inn
1895 Wimmer Heinrich, f. Justizrat, Traunstein
1896 Witzell Carl, f. Bezirksstierarzt, Sonthofen i. Allgäu
1909 Wüstner Johann B., Pfarrer, Paunzhausen bei Freising.

Am Schluß des Jahres 1913 haben ihren Austritt erklärt:

Ebersberger Carl, Kaufmann, Trostberg
Gruber Georg, Expositus, Kirchensur
Ritter Josef, Hauptlehrer, Steinhöring
Schwaiger Castellus, f. Steuerverwalter, Trostberg
Siefert Ludwig, Werkmeister, Trostberg
Tyroller Josef, f. Postexpeditor, Trostberg,

Für das Jahr 1914 haben ihren Eintritt erklärt:

Hilz Benedikt, Kaufmann, Trostberg
 Teunissen Johann, Dentist, Trostberg
 Zwack Edmund, Diplom-Ingenieur, gepr. Geometer, Trostberg.

Schluß: Im abgelaufenen Vereinsjahre kann unsere Sektion auf ein 40jähriges Bestehen zurückblicken. Am 21. April 1873 wurde sie mit bescheidenen Anfängen im Wieser'schen Gasthause von 9 ordentlichen und 4 außerordentlichen Mitgliedern gegründet. Doch schon Ende des Gründungsjahres 1873 zählte die Sektion 38 ordentliche und 10 außerordentliche Mitglieder und ist die Zahl der Mitglieder nunmehr auf 71 angewachsen. Möge unsere Sektion auch fernerhin erstarben und ein gütiges Geschick die Mitglieder bei alpiner Betätigung vor Unglück bewahren wie bisher.

Trostberg im Januar 1914.

Karl Kappes, Schriftführer.



So II.

Kassa-Bericht pro 1913.

Sober.

	So II.	Sober.
Zittbroest von 1912	15	16
68 Mitglieder-Beiträge a Mfr. 10,—	680	—
1 Mitglieds-Beitrag " " 9,50	9	50
1 " " " " 7,—	7	—
4 Sektions-Beiträge " " 3,—	12	—
4% Jahreszins von Mfr. 500,—	20	—
24 Stück Panorama (i Stück frei) Mfr. 0,50	12	—
2 " Vereinszeichen " 1,—	2	—
Einnahmen	762	66
Ausgaben	615	51
Zittbroest	142	15
4% Pfandbrief d. Hyp. u. W. 107,068	500	—
Sparfasse-Einlage Nr. 5597	130	—
Reinvermögen	727	15

	Sober.
Zahlung an die Centralkasse mit Porto	460
" für Feuerversicherung	2
" für die Alpenzeitung 1.—4. Quartal	18
Rest-Zahlung an die Centralkasse mit Porto	26
Geb. Erbl für Jahresbericht 1913 etc.	56
Für Sichtbilder, Vereinsdiener, Postporto 1913	51
Ausgaben	615

Für 1914

Vorrat an Panorama 120 Stück	1,—
" " Vereinszeichen 5 St. a Mfr.	5,50
" " " " 11 " " "	11,00
" " " " Ehrenzzeichen 1 Stück	1,—